



Die Informations- und Kommunikationsapp für unsere Schule: *Sdui*

Mit der App *Sdui* können SchülerInnen, Lehrkräfte und Eltern sicher digital kommunizieren. Auch der aktuelle Stunden- und Vertretungsplan ist dabei für SchülerInnen und Sie als Eltern einfach einsehbar.

An vielen Schulen müssen SchülerInnen, Lehrkräfte und Eltern immer noch *WhatsApp* nutzen, um schnell und einfach Informationen auszutauschen. Dabei ist dies eigentlich verboten, denn *WhatsApp* nutzt ausländische Server, auf denen kein europäisches Datenschutzrecht gilt. Das gleiche gilt für *Facebook* und ähnliche Dienste.

Außerdem: Wer seine private E-Mail-Adresse oder einen unzulässigen Dienst wie *WhatsApp* für Schulkommunikation nutzt, trägt auch privat Verantwortung dafür. Das heißt: Falls personenbezogene Daten gehackt und veröffentlicht werden, müssen Nutzer selbst dafür haften, z.B. in Form von Schadensersatzzahlungen.

Damit an unserer Schule sicher kommuniziert werden kann, haben wir die App *Sdui* mit Zustimmung der Gesamtkonferenz und des Schulleiternbeirats am BurgGymnasium eingeführt. Auch andere Schulen in städtischer Trägerschaft nutzen die App.

Die Idee zur App *Sdui* wurde während eines „Jugend forscht“ Projekts im Jahr 2015 entwickelt, das gleichnamige Unternehmen begann als junges Start-Up im Raum Koblenz. Dort haben Schülerinnen, Lehrkräfte & Eltern gemeinsam mit IT-Experten eine App entwickelt, die möglichst einfach und übersichtlich ist. Außerdem nutzt *Sdui* ausschließlich Server in Deutschland (TÜV-zertifiziert) und erfüllt alle gängigen Datenschutz-Standards (wie z.B. eine 256-Bit-SSL-Verschlüsselung). Die App ermöglicht es allen Schulmitgliedern, digital zu kommunizieren – **jedoch ohne private E-Mail-Adresse oder Handynummer**. Verschiedene Datenschutzbeauftragte (z.B. des Landes Rheinland-Pfalz und der Stadt Kaiserslautern als Schulträgerin) haben die App bereits geprüft und offiziell genehmigt.

Sdui steht für „*student user interface*“ und ist vor allem deshalb so hilfreich, weil die App viele Funktionen vereint und dennoch sehr einfach zu bedienen ist. Hier ein kleiner Überblick:

- **Neuigkeiten & Mitteilungen:** Lehrkräfte können wichtige Informationen direkt per Handy versenden – und in wenigen Sekunden weiß jeder Bescheid. Als Empfänger kann man per Lesebestätigung rückmelden, dass man eine Nachricht gesehen hat. Optional kann man auch *Push*-Benachrichtigungen aktivieren. So werden sogar diejenigen erreicht, die ihre App gar nicht öffnen.
- **Stunden- und Vertretungsplan:** Jeder sieht seinen persönlichen Stundenplan in der App und erhält eine *Push*-Benachrichtigung, sobald sich etwas ändert. Die Informationen dafür werden automatisch mit der Schule synchronisiert. Praktisch: Als Eltern können Sie die individuellen, tagesaktuellen Stundenpläne ihrer Kinder sehen.
- **Dokumente & mehr:** Auch Elternbriefe, Arbeitsblätter, Handouts usw. können – wie in einer Cloud – über die App geteilt werden.
- **Kommunikation per Chat:** *Sdui* bietet einen Chat an, in dem standardgemäß nur eine Einweg-/ *One-Way*-Kommunikation möglich ist (von Lehrkräften zu den Eltern bzw. SchülerInnen). Optional kann von der jeweiligen Lehrkraft, sofern sie dies möchte, für bestimmte Zwecke und für einen bestimmten Zeitraum (z.B. für die Zeit vor und während einer Klassenfahrt oder eines Projektes) ein vollwertiger Chat freigeschaltet werden, in dem SchülerInnen mit Lehrkräften kommunizieren. Lehrkräfte behalten dabei jedoch die volle Kontrolle, so dass kein Mobbing oder sonstiger Missbrauch durch SchülerInnen möglich ist. Standardmäßig besitzt jede Klasse und jede Lerngruppe schon einen eigenen Chat, es können aber auch individuelle Gruppen (z.B. für AGs, Schülervertretung, ...) eingerichtet werden. Weitere Details dazu werden Sie in der App erfahren.

Mit Einführung von *Sdui* werden **Informationen der Schule direkt und sehr zeitnah weitergegeben**. Keine Elternbriefe oder -informationen gehen mehr verloren. Darüber hinaus werden in hohem Maß Kopien gespart und damit die Umwelt geschont – ein Aspekt, der für uns als interessierte UNESCO-Projektschule ebenso ins Gewicht fällt.

Die App *Sdui* gibt es **kostenlos** sowohl für **Android- als auch iOS-Geräte** und sie kann auch auf jedem PC oder Laptop ohne Installation über die Webseite app.sdui.de genutzt werden.

Wir sind uns sicher, dass sich mit der Einführung der App *Sdui* die Kommunikation an unserer Schule weiter verbessert, direkter und einfacher wird. Zugleich wird jede Menge Papier eingespart werden. Per Beschluss der Gesamtkonferenz vom 16.06.2020 wurde *Sdui* am BurgGymnasium verpflichtend eingeführt. Jede Schülerin/ jeder Schüler sowie bei minderjährigen mindestens ein Elternteil müssen sich in *Sdui* registrieren, um Elternbriefe und Informationen der Schulgemeinschaft zu erhalten, sowie in Chats der Lerngruppen teilnehmen zu können. Jede Schülerin/ jeder Schüler erhält bis zu drei Zugänge (SchülerIn, Sorgeberechtigte 1 und 2). Die auf der Rückseite des Anschreibens von *Sdui* befindliche Datenschutzerklärung und Einverständniserklärung bitten wir schnellstmöglich ausgefüllt und unterschrieben an die Klassenleitung zurückzugeben. Ohne unterschriebene Datenschutzerklärung/Einwilligung werden die zugehörigen Account gesperrt und die App kann nicht genutzt werden. Wer die App nicht benutzen möchte, ist für das Einholen der darüber kommunizierten Informationen und Unterrichtsinhalte selbst verantwortlich.

Mögliche Fragen sowie die dazugehörigen Antworten und Informationen, die uns besonders wichtig schienen, entnehmen Sie bitte Seite 3 dieses Anschreibens. Weitere Informationen zu *Sdui* erhalten Sie auf der Webseite www.sdui.de.

Selbstverständlich stehen auch wir Ihnen direkt per E-Mail an sdui@burg-kl.de für weitere Fragen und Anregungen zur Verfügung. Darüber hinaus können auch in der *Sdui*-Sprechstunde jeden Donnerstag ab 12:30 (Raum: Orangerie) Probleme im Umgang mit der App oder bei der Einrichtung geklärt werden (Voranmeldung per E-Mail an sdui@burg-kl.de erforderlich).

Rüdiger Schneble, StD
komm. Schulleiter

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur Einrichtung der App:

- Zum Anlegen der Accounts wurden die vollständigen Vornamen der SchülerInnen an *Sdui* übermittelt. Wir empfehlen beim Einrichten der App als Vorname den **Rufnamen** einzugeben, da dieser in allen Chaträumen angezeigt wird.
Vorname und Name können nur **einmalig** (während der Einrichtung) eingegeben und später nicht mehr vom Nutzer abgeändert werden. Dies gilt für SchülerInnen wie Eltern.
- Wir empfehlen bei der Einrichtung eine E-Mail-Adresse anzugeben. Diese ist für andere Nutzer nicht sichtbar, gibt Ihnen allerdings die Möglichkeit, dass ein vergessenes Passwort selbst zurückgesetzt werden kann. Andernfalls ist das Zurücksetzen nur durch den Admin/ Support von *Sdui* möglich.
- Beim Einrichten müssen die individuell belegten **Fächer** (z.B. Fremdsprachenfolge, Religion/Ethik, Wahlfächer, bilinguale Unterricht, ...) jeder Schülerin/ jedes Schülers eingerichtet werden.
Bilingualer Zweig: Aus organisatorischen Gründen müssen die betreffenden SchülerInnen die beiden Fächer EKD & EKF bzw. GF & GD auswählen.
Bitte die ausgewählten Fächer/Kurse sorgfältig kontrollieren, denn die Kursbelegung kann nur **einmalig** (während der Einrichtung) eingegeben und später nicht mehr vom Nutzer abgeändert werden. Für spätere Änderungen (z.B. wegen Umwahl/ Abwahl) bitte eine E-Mail an sdui@burg-kl.de senden.

FAQ zur App *Sdui*

Was passiert mit den Daten?

1. Zum Einrichten der Zugänge zur App werden über den Stadtserver, auf dem alle Daten der Schule seit Einführung des städtischen Schulverwaltungsnetzes abgelegt sind, ausschließlich die Namen der SchülerInnen und Lehrkräfte sowie die jeweilige Klasse/ der jeweilige Stammkurs der SchülerInnen an die Firma *Sdui* mit Sitz in Koblenz weitergegeben.
2. Die Namen der Eltern werden nicht direkt weitergegeben, sondern zunächst als „Eltern/ Sorgeberechtigte von ...“ geführt. Die Eltern geben erst bei der Registrierung bei *Sdui*, begleitet durch eine Datenschutzerklärung, ihren Namen selbst an. Dabei geschieht auch automatisch die Zuordnung zum zugehörigen Kind (wichtig, wenn der Familienname eines Elternteils nicht dem des Kindes entspricht).
3. Wohnadressen, Handynummern oder E-Mail-Adressen der Lehrkräfte, SchülerInnen oder Eltern **werden nicht übermittelt**. Eine E-Mail-Adresse kann aber bei der Registrierung freiwillig angegeben werden (empfehlenswert für das Zurücksetzen des Passwortes).
4. Alle anderen für die Dienste der App notwendigen Daten (z.B. Stunden- und Vertretungspläne etc.) werden an *Sdui* verschlüsselt weitergegeben.
5. Bei Nutzung der App ist der Firma *Sdui* lediglich die IP-Adresse des Nutzers bekannt.
6. *Sdui* erfüllt alle Regeln zur Verarbeitung personenbezogener Daten und entspricht damit der EU-Datenschutz-Grundverordnung.
7. Die *Sdui*-Server stehen zu 100% in Deutschland. Dabei arbeitet *Sdui* mit einem hochsicheren Rechenzentrum in Frankfurt zusammen.

Wie wird die App *Sdui* am BurgGymnasium genutzt?

1. Jede Lehrkraft erhält einen Zugang zur App, ebenso jede Schülerin/ jeder Schüler und die Eltern. Die Kosten für die App (derzeit ca. 1,50€/je SchülerIn und Jahr) werden vom Schulträger, der Stadt Kaiserslautern, übernommen.
2. Jede Schülerin/ jeder Schüler und jede Lehrkraft kann individuell den eigenen Stundenplan und den eigenen Vertretungsplan über die App direkt einsehen. Auch Sie als Eltern können den tagesaktuellen Stundenplan Ihres Kindes über *Sdui* einsehen.
Die bisherige Möglichkeit, über das BurgWiki (<http://wiki.burg-kl.de>) die Pläne einzusehen, bleibt bestehen.
3. Über *Sdui* werden schulische Publikationen wie z.B. Elternbriefe und Informationen zum Schulleben der Klassen- und Stufenleitungen, Einladungen zu Schulveranstaltungen, ...an SchülerInnen wie Eltern weitergegeben, der Empfang kann ggfs. auch direkt in der App bestätigt werden.
4. Die bisher auf der Homepage veröffentlichten Publikationen der Schulleitung (z.B. Elternbriefe zu Beginn eines Halbjahres; Schulbuchlisten) werden nach wie vor auf diesem Weg zugänglich sein.
5. Andere Dienste bzw. Möglichkeiten der App (z.B. Cloud-Funktion, Messenger-Funktion, Videotelefonie...) können die Lehrkräfte individuell und in eigener Verantwortung nutzen.
Standardmäßig ist die Messenger-Funktion in Einweg-Richtung von der Lehrkraft zu den SchülerInnen/Eltern eingestellt, es besteht aber auch die Möglichkeit, die Kommunikation in beide Richtungen zu öffnen.
6. Weiterhin werden alle bisher auf dem Postweg versandten Schriftstücke auch künftig auf dem Postweg versandt. Noten, Beurteilungen, Stellungnahmen werden grundsätzlich **nicht** mit der App *Sdui* versandt.
7. Sowohl die bisherigen Kommunikationswege als auch die bisherigen Verfahrensweisen z.B. zur Kontaktaufnahme mit/von Eltern per E-Mail bleiben unverändert bestehen.